

## Haftara Schabbat Schekalim, Melachim II (Könige II) 12:1 - 17

12 1 Sieben Jahre alt war Jehoasch, als er König wurde. 2 Im siebten Jahr Jehus wurde Jehoasch König, und vierzig Jahre lang war er König in Jerusalem. Und der Name seiner Mutter war Ziwa aus Beer-Schebwa. 3 Und sein ganzes Leben lang tat Jehoasch, was recht war in den Augen des EWIGEN, denn Jehojada, der Priester, unterwies ihn. 4 Die Kulthöhen aber verschwanden nicht; noch immer brachte das Volk auf den Kulthöhen Schlachtopfer und Rauchopfer dar. 5 Und Jehoasch sprach zu den Priestern: Alles Silber von den Weihgaben, das in das Haus des EWIGEN gebracht wird, das Silber der üblichen Einschätzung eines jeden - das Silber aller, ihrer Schätzung entsprechend -, alles Silber, das einer von sich aus in das Haus des EWIGEN bringt, 6 das sollen die Priester an sich nehmen, ein jeder von seinem Verwalter, und sie sollen die Schäden am Haus ausbessern, wo immer sich daran ein Schaden findet. 7 Im dreiundzwanzigsten Jahr des Königs Jehoasch aber hatten die Priester die Schäden am Haus noch nicht ausgebessert. 8 Da rief König Jehoasch Jehojada, den Priester, und die Priester und sagte zu ihnen: Warum bessert ihr die Schäden am Haus nicht aus? Von nun an sollt ihr von euren Verwaltern kein Silber mehr annehmen; ihr werdet es abgeben für die Schäden am Haus! 9 Und die Priester willigten ein, kein Silber mehr anzunehmen vom Volk und die Schäden am Haus nicht ausbessern zu müssen. 10 Jehojada, der Priester, aber nahm einen Kasten, bohrte ein Loch in dessen Deckel und stellte ihn rechts neben den Altar, wo jeder eintrat in das Haus des EWIGEN. Dort hinein taten die Priester, die Hüter der Schwelle, alles Silber, das in das Haus des EWIGEN gebracht wurde. 11 Und wenn sie sahen, dass viel Silber im Kasten war, kamen der Schreiber des Königs und der Hohe Priester herauf, banden es zusammen und zählten das Silber, das sich im Haus des EWIGEN fand. 12 Das abgewogene Silber aber gab man dann in die Hände der Werkmeister, die eingesetzt waren im Haus des EWIGEN, und diese gaben es heraus an die Zimmerleute und an die Bauleute, die am Haus des EWIGEN arbeiteten, 13 und an die Maurer und Steinmetze, für den Ankauf von Holz und von Bruchsteinen, um die Schäden am Haus des EWIGEN auszubessern, und für alles, was bezahlt werden musste für die Ausbesserung des Hauses. 14 Doch wurden von dem Silber, das in das Haus des EWIGEN gebracht wurde, keine silbernen Schalen für das Haus des EWIGEN angefertigt, keine Messer, keine Sprengschalen, keine Trompeten, keinerlei Geräte aus Gold und keine Geräte aus Silber, 15 sondern man gab es den Werkmeistern, und diese besserten damit das Haus des EWIGEN aus. 16 Und man rechnete nicht ab mit den Männern, in deren Hand man das Silber gab, damit sie es den Werkmeistern gaben; sie handelten in Treue. 17 Das Silber für Schuldopfer aber und das Silber für Sündopfer wurde nicht in das Haus des EWIGEN gebracht, es gehörte den Priestern.

פרק יב 1 בֶּן־שֶׁבַע שָׁנִים יְהוֹאָשׁ בְּמָלְכוֹ:  
2 בְּשֶׁנֶת־שֶׁבַע לַיהוָה מֶלֶךְ יְהוֹאָשׁ וְאַרְבַּעִים שָׁנָה  
מֶלֶךְ בִּירוּשָׁלַם וְשֵׁם אִמּוֹ צִבְיָה מִבְּאֵר שֶׁבַע:  
3 וַיַּעַשׂ יְהוֹאָשׁ הַיָּשָׁר בְּעֵינֵי יְיָ כָּל־יָמָיו אֲשֶׁר  
הוֹדִיָּהוּ יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן: 4 רַק הַבַּמֹּת לֹא־סָרוּ עוֹד  
הָעַם מִזִּבְחִים וּמִקְטָרִים בַּבַּמֹּת: 5 וַיֹּאמֶר יְהוֹאָשׁ  
אֶל־הַכֹּהֲנִים כֹּל כֶּסֶף הַקְּדוּשִׁים אֲשֶׁר יוּבָא בֵּית־יְיָ  
כֶּסֶף עוֹבֵר אִישׁ כֶּסֶף נַפְשׁוֹת עֲרֹכּוּ כָּל־כֶּסֶף אֲשֶׁר  
יַעֲלֶה עַל לֵב־אִישׁ לְהָבִיא בֵּית יְיָ: 6 יִקְחוּ לָהֶם  
הַכֹּהֲנִים אִישׁ מֵאֵת מִכְרוּ וְהֵם יַחְזְקוּ אֶת־בֵּדֶק  
הַבַּיִת לְכֹל אֲשֶׁר־יִמָּצָא שָׁם בֵּדֶק: 7 וַיְהִי בְּשֶׁנֶת  
עָשְׂרִים וּשְׁלֹשׁ שָׁנָה לְמֶלֶךְ יְהוֹאָשׁ לֹא־חִזְקוּ  
הַכֹּהֲנִים אֶת־בֵּדֶק הַבַּיִת: 8 וַיִּקְרָא הַמֶּלֶךְ יְהוֹאָשׁ  
לַיהוֹיָדָע הַכֹּהֵן וְלַכֹּהֲנִים וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם מִדּוּעַ  
אֵינְכֶם מְחַזְּקִים אֶת־בֵּדֶק הַבַּיִת וְעַתָּה  
אֵל־תִּקְחוּ־כֶסֶף מֵאֵת מִכְרֵיכֶם כִּי־לִבֵּדֶק הַבַּיִת  
תִּתְנָהוּ: 9 וַיֹּאמְרוּ הַכֹּהֲנִים לְבַלְתִּי קַח־כֶּסֶף מֵאֵת  
הָעָם וּלְבַלְתִּי חֲזַק אֶת־בֵּדֶק הַבַּיִת: 10 וַיִּקַּח  
יְהוֹיָדָע הַכֹּהֵן אַרְוֹן אֶחָד וַיִּקַּב חֹר בְּדַלְתּוֹ וַיִּתֵּן  
אֹתוֹ אֶצֶל הַמִּזְבֵּחַ [בַּיַּמִּין] מִיָּמִין בְּבֹא־אִישׁ בֵּית  
יְיָ וַנִּתְּנוּ־שָׁמָּה הַכֹּהֲנִים שִׁמְרֵי הַסֶּף אֶת־כָּל־הַכֶּסֶף  
הַמוּבָא בֵּית־יְיָ: 11 וַיְהִי כִּרְאוֹתָם כִּי־רַב הַכֶּסֶף  
בְּאֲרוֹן וַיַּעַל סֹפֵר הַמֶּלֶךְ וְהַכֹּהֵן הַגָּדוֹל וַיִּצְרוּ  
וַיִּמְנוּ אֶת־הַכֶּסֶף הַנִּמְצָא בֵּית־יְיָ: 12 וַנִּתְּנוּ  
אֶת־הַכֶּסֶף הַמִּתְכָּן עַל־[יָד] יָדֵי עֹשֵׂי הַמְּלָאכָה  
[הַפְּקָדִים] הַמִּפְקָדִים בֵּית יְיָ וַיּוֹצִיָּאוּ לְחַרְשֵׁי  
הָעֵץ וְלַבְּנִים הַעֹשִׂים בֵּית יְיָ: 13 וְלַגְּדָרִים  
וּלְחִצְבֵי הָאֶבֶן וְלַקְּנֹת עֵצִים וְאַבְנֵי מַחְצָב לְחֲזַק  
אֶת־בֵּדֶק בֵּית־יְיָ וְלְכֹל אֲשֶׁר־יִצָּא עַל־הַבַּיִת  
לְחֲזָקָה: 14 אֲךָ לֹא יַעֲשֶׂה בֵּית יְיָ סִפּוֹת כֶּסֶף  
מִזְמָרוֹת מִזְרָקוֹת חֲצָצְרוֹת כָּל־כְּלֵי זָהָב  
וְכָל־כֶּסֶף מִן־הַכֶּסֶף הַמוּבָא בֵּית־יְיָ:  
15 כִּי־לַעֲשֵׂי הַמְּלָאכָה יִתְּנֵהוּ וְחִזְקוּ־בוּ אֶת־בֵּית  
יְיָ: 16 וְלֹא יַחֲשֹׁבוּ אֶת־הָאֲנָשִׁים אֲשֶׁר יִתְּנוּ  
אֶת־הַכֶּסֶף עַל־יָדָם לְתֵת לַעֲשֵׂי הַמְּלָאכָה כִּי  
בְּאִמָּנָה הֵם עֹשִׂים: 17 כֶּסֶף אֲשֶׁם וְכֶסֶף חֲטָאוֹת  
לֹא יוּבָא בֵּית יְיָ לַכֹּהֲנִים יְהוּ: